



27.02.2017

Mitglieder des Kreistags  
des Landkreises Esslingen

Kurzprotokoll über die Sitzung  
des Ausschusses für Technik und Umwelt  
- gleichzeitig Betriebsausschuss -  
vom 23.02.2017

- Öffentlich -

### **Ausschuss für Technik und Umwelt**

#### **1. Verschiedenes**

##### **1.1 Verschiedenes**

##### **- Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg e. V. (AGFK-BW)**

Der Vorsitzende informiert, dass die Verwaltung die Anregung aus dem Ehrenamt aufgenommen habe, der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen beizutreten. Der Mitgliedsbeitrag werde sich auf 3.000 € belaufen. Er informiert weiter über die Aufgaben und Ziele dieser Arbeitsgemeinschaft und den Mehrwert, den der Landkreis durch diese Mitgliedschaft für sein eigenes Engagement bei der Umsetzung der Radverkehrskonzeption erwirken könne.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

##### **1.2 Verschiedenes**

##### **- Integrierte Leitstelle Esslingen**

Der Vorsitzende informiert, dass nach einer längeren Projektphase nunmehr die Integrierte Leitstelle in Betrieb genommen werden konnte und eine Leitstellenvereinbarung sowie ein Mietvertrag über die gemeinsame Nutzung des Einsatzleitsystems mit der DRK Rettungsdienst Esslingen-Nürtingen gGmbH und der Stadt Esslingen abgeschlossen werden konnte. Notrufannahme, Alarmierung und Einsatzdisposition für Feuerwehr und Rettungsdienst erfolge nun nach Zusammenführung der beiden seitherigen

eigenständigen Netzwerke personell und technisch integriert. Die Gesamtkosten der Integration liegen bei rd. 1,9 Mio. €. Die Kosten teilt sich der Landkreis und das DRK je zur Hälfte. Einen Zuschuss aus Mitteln der Feuerwehrschatzsteuer in Höhe von 280.000 € wird gewährt.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

**1.3 Verschiedenes**  
**- Umweltzentrum Neckar-Fils**

Der Vorsitzende zeigt sich irritiert, dass Zeitungsberichte dieser Einrichtung einen Sachmittelzuschuss unterstellen. Beschlusslage sei jedoch, dass zunächst das Umweltzentrum den Jahresabschluss für 2016 und den Haushalt 2017 vorlegt und der Ausschuss eine Förderung prüfe und die Förderrichtlinien neu gefasst werden.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

**1.4 Verschiedenes**  
**- Radweg Sielmingen-Bonlanden**

Kreisrat Bauer erkundigt sich, ob die eingeplanten Haushaltsmittel noch 2017 hierfür verwendet werden.

Amtsleiter König informiert, dass diese Maßnahme in Abstimmung mit der Kommune und zusammen mit einer Kreisstraßenmaßnahme 2019 umgesetzt werde.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

**Betriebsausschuss**

**2. Jahresbericht 2016 der Kundenberatung**

Der Ausschuss nimmt diesen Bericht zur Kenntnis.

**3. Vorläufige Abfallmengen 2016**

Der Ausschuss nimmt diese Zahlen zur Kenntnis.

**4. Fotovoltaikanlagen AWB - Kenndaten 2016**

Der Ausschuss nimmt diese Kenndaten zur Kenntnis.

**5. Bericht über die Geldanlagen des AWB vom 01.07.2016 bis zum 31.12.2016**

Der Ausschuss nimmt diesen Bericht und die Information, dass der Abfallwirtschaftsbetrieb zur Finanzierung der Ausgaben für 2017

3 Mio. € aus dem Spezialfond habe ausschütten lassen, zur Kenntnis.

## **6. Bonus für Altpapier sammelnde Vereine**

Der Ausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Für 2016 wird den Papier sammelnden Vereinen, die ständig mit dem AWB zusammenarbeiten, zusätzlich zu der Garantievergütung von 35,00 €/t netto ein Bonus von 15,00 €/t netto für die mit dem AWB abgerechneten Altpapiermengen gewährt.

## **7. Verschiedenes**

### **7.1 Verschiedenes - Entsorgung von Herbstlaub**

Kreisrat Bartels regt an, die Beschränkung der Anlieferung von Laub auf 0,5 m<sup>3</sup> aufzuheben bzw. größere Mengen gegen eine gesonderte Gebühr vom Abfallwirtschaftsbetrieb zur Verarbeitung im Kompostwerk, abholen zu lassen.

Geschäftsführer Kopp erwidert, dass man aus technischen Gründen im Kompostwerk Kirchheim keine größeren Mengen verarbeiten könne und aus Gründen der Gebührengerechtigkeit eine kostenlose Annahme nicht möglich sei.

Prokurist Fechter erläutert die Gebührensituation.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

### **7.2 Verschiedenes - Gelbe Säcke Filderraum**

Kreisrat Bauer spricht die schlechte Entsorgung von Gelben Säcken im Filderraum an und erkundigt sich, wie es mit der Kommunalisierung der Entsorgung von Wertstoffen weitergehe.

Geschäftsführer Kopp informiert, dass diesbezüglich nichts bekannt sei wohin der Weg gehe. Die Entsorgung der Gelben Säcke im Filderraum übernehme die Fa. Remondis. Hier könne die Verwaltung nur auffordernd tätig werden.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

### **7.3 Verschiedenes - Vergärungsanlage**

Kreisrat Weigert möchte wissen, bis wann das Gutachten zur Einführung einer Vergärungsanlage im Gremium behandelt werde.

Der Vorsitzende erklärt, das nun vorliegende Gutachten in der nächsten Sitzung behandeln zu wollen. Hinsichtlich der wirtschaftlichen Umsetzung einer Vergärungsanlage sei jedoch eine gewisse Ernüchterung eingetreten.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

gez.  
Heinz Eininger  
Landrat